

XProduktmeldung

**XML-Datenaustauschformat
für Meldungen von Produkten
an das BfR**

einschließlich CLP

**Erfassung der Produkte
mit Excel
zum Erzeugen einer
XML-Datei**

- Benutzerhandbuch -

Inhaltsverzeichnis

1	<i>Einführung</i>	3
2	<i>Allgemeiner Aufbau der Excel-Datei XProduktMeldung_BfR.xls</i>	4
3	<i>Erfassen von Produkten</i>	4
3.1	Produktzeilen, Fortsetzungszeilen, Leerzeilen	4
3.2	Wie erfolgt die Verbindung zwischen den 4 Tabellenblättern?	4
3.3	Welche Daten werden erfasst?	5
3.4	Regeln für Angabe „Hersteller/Inverkehrbringer“	7
3.5	Regeln für Angabe „Art der Meldung“	7
3.6	Regeln für Angabe „WRM-Produkt“	7
3.7	Besonderheiten für die Rezeptur	8
3.8	Regeln für Gehaltsangaben	8
3.9	Regeln für pH-Werte	9
3.10	Kennzeichnung: Sätze mit variablen Texten	10
4	<i>XML-Datei erstellen und an das BfR senden</i>	11
5	<i>Produkte optisch hervorheben</i>	11
6	<i>Makros aktivieren</i>	11
7	<i>Übersicht zu den Fehlermeldungen bei der Überprüfung</i>	13

1 Einführung

Um Meldungen von Produkten auf elektronischem Weg durchführen zu können, bedarf es der Definition eines Datenaustauschformats.

Da sich das XML-Format für den Datenaustausch als Standard durchgesetzt hat, wurde vom BfR mit XProduktmeldung ein auf XML basierendes Format definiert.

Die Beschreibung dieses Formats ist dem Dokument

„XProduktmeldung_Datenaustauschformat.pdf“

zu entnehmen.

Das Format ist im XML-Schema **XProduktmeldung.xsd** definiert.

Als Unterstützung zum Erstellen von Produktmeldungen in diesem XML-Format stellt das BfR die Excel-Eingabehilfe

XProduktmeldung_BfR.xls

zur Verfügung, mit der

- die Produktdaten komfortabel erfasst werden können und
- auf Knopfdruck aus den erfassten Produktdaten eine XML-Datei erstellt wird, die dem BfR zuzusenden ist.

Es wird eine Version Excel 97 oder höher benötigt.

Mit einem umfangreichen Regelwerk wird vor dem Erzeugen der XML-Datei überprüft, ob die eingegebenen Daten vollständig und korrekt sind.

Sowohl die Überprüfung der eingegebenen Daten als auch das Erzeugen der XML-Datei erfolgt mit Hilfe eines Makros.

Deshalb muss das Ausführen von Makros gestattet sein. Siehe Kapitel 6.

Eine Beispielmeldung ist in der Excel-Datei

„XProduktmeldung_BfR_Beiispiel.xls“

zu finden.

Die Datei „XProduktmeldung_BfR_Beiispiel.xml“ ist die durch das Makro aus dieser Beispielmeldung generierte XML-Datei.

2 Allgemeiner Aufbau der Excel-Datei XProduktMeldung_BfR.xls

Die Excel-Datei besteht aus insgesamt 8 Tabellenblättern

- 4 Tabellenblättern zum Erfassen der Produktdaten
„Meldung Teil 1“, „Meldung Teil 2“, „Meldung Teil 3 und „Meldung Teil 4“
- 2 Tabellenblätter mit Katalogen für die Auswahllisten
„Kataloge“ und „Kataloge_variable_Sätze“ (nur zum Lesen)
- 2 Tabellenblättern mit Hinweisen
„Hinweise“ und „Makros aktivieren“ (nur zum Lesen)

3 Erfassen von Produkten

Da zu einem Produkt sehr viele Daten an das BfR gemeldet werden können (nur ein kleiner Teil sind Pflicht-Angaben), wurde das Erfassen der Daten auf 4 Tabellenblätter aufgeteilt.

3.1 Produktzeilen, Fortsetzungszeilen, Leerzeilen

Damit die eingegebenen Daten überprüft und als XML-Datei ausgegeben werden können, müssen 2 Fragen beantwortet werden:

1. Wo beginnt auf einem Tabellenblatt das nächste Produkt?
2. Wo steht das Produkt auf den anderen Tabellenblättern?

Für die Zuordnung der Informationen zu den Produkten gelten folgende Regeln:

Die 1. Zeile eines Produktes wird als **Produktzeile** bezeichnet. Hier stehen immer die Lfd.Nr. und der Produktname. Informationen, die zu einem Produkt nur 1 x angegeben werden, müssen sich immer in der Produktzeile befinden.

So lange in der Spalte „Lfd.Nr.“ nichts steht oder sich die Lfd.Nr. nicht ändert, liegt eine **Fortsetzungszeile** zum Produkt vor. Das klassische Beispiel ist die Rezeptur. Ein Produkt mit einer Rezeptur aus 5 Stoffen, hat 1 Produktzeile und 4 Fortsetzungszeilen.

In der Regel sind bei einer **Fortsetzungszeile** die beiden Spalten Lfd.Nr. und Produktname leer. Sie können aber auch immer wieder die Lfd.Nr. und den Produktnamen oder nur die Lfd.Nr. wiederholen, auch das sind Fortsetzungszeilen.

Leerzeilen dürfen an jeder beliebigen Stelle auftreten und dienen der besseren Lesbarkeit.

3.2 Wie erfolgt die Verbindung zwischen den 4 Tabellenblättern?

Das Bindeglied zwischen den 4 Tabellenblättern ist die Kombination aus Lfd.Nr. + Produktname. Da sich auf allen 4 Tabellenblättern Pflicht-Angaben befinden, muss sich auch jedes Produkt, das im Tabellenblatt „Meldung Teil 1“ aufgeführt ist, auf den anderen 3 Tabellenblättern wiederfinden.

Diese Regeln werden überprüft und bei einem Verstoß erfolgt eine Fehlermeldung.

3.3 Welche Daten werden erfasst?

In der folgenden Tabelle ist aufgelistet, auf welchem Tabellenblatt welche Daten erfasst werden, und welche Daten Pflichtangaben sind

Tabellenblatt	Feld	Pflichtfeld	mehrfach zu einem Produkt
Meldung Teil 1	Lfd. Nr	x	nein
	Produktname	x	nein
	Hersteller	1 Hersteller oder mind. 1 Inverkehrbringer	nein
	Inverkehrbringer	1 Hersteller oder mind. 1 Inverkehrbringer	ja
	Art der Meldung	x	nein
	WRM-Produkt		nein
	Rezeptur		
	Stoffname	x	ja
	CAS-Nummer		ja
	Gehalt	x	ja
	Nano-Partikel		ja
	R-Sätze		ja
	H-/EUH_Sätze		ja
	Texte der variablen H-/EUH-Sätze		ja
SD_Blatt		ja	
Meldung Teil 2	Lfd. Nr	x	
	Produktname	x	
	Kennzeichnung des Produktes nach GefStoffV	Entweder die „Kennzeichnung nach GefStoffV“ oder die „Kennzeichnung nach CLP“ ist Pflicht, es können aber auch beide angegeben werden	
	Gefahrensymbole	x	ja
	R-Sätze	x	ja
	S_Sätze	x	ja
	Texte der variablen S-Sätze		
	Kennzeichnung des Produktes nach CLP	Entweder die „Kennzeichnung nach GefStoffV“ oder die „Kennzeichnung nach CLP“ ist Pflicht,	

Tabellenblatt	Feld	Pflichtfeld	mehrfach zu einem Produkt
		es können aber auch beide angegeben werden	
	Signalwort	x	nein
	Gefahrenpiktogramme	x	ja
	H-Sätze	x	ja
	Texte der variablen H-Sätze		ja
	P-Sätze	x	ja
	Texte der variablen P-Sätze		ja
	EUH-Sätze	x	ja
	Texte der variablen EUH-Sätze		ja
	CLP-Einstufungskategorie		ja
Meldung Teil 3	Lfd. Nr	x	
	Produktname	x	
	Einsatzbereich	x	nein
	Verwendungszweck	x	nein
	Biozid-Kategorie	Pflicht bei der Meldungsart „Biozid-Meldung“	ja
	Biozid-Hauptgruppe	x	ja
	Biozid-Produktart		ja
	Biozid-Produktart-Untergruppe		ja
	Verwenderkategorie (für WRM)		ja
	Ebene 1		
	Ebene 2		
Meldung Teil 4	Lfd. Nr	x	
	Produktname	x	
	Verpackung		
	Verpackung	x	nein
	kindergesicherter Verschluss		nein
	fühlbares Warnzeichen		nein
	Treibgasspray		nein
	Pumpspray		nein
	Spritzverschluss		nein
	Tropfverschluss		nein
	Push-Pull-Verschluss		nein
	Vermarktung		
	vermarktet ab		nein
	vermarktet bis		nein
	pH-Werte		
	pH-Wert		ja
	pH-Wert-Bemerkung		ja

Tabellenblatt	Feld	Pflichtfeld	mehrfach zu einem Produkt
	Produktidentifikation		
	Artikelnummer		ja
	BAuA-Nummer		ja
	EAN-Code		ja
	PI-Element		ja
	sonstige Produktidentifikation		ja
	Weitere Angaben zum Produkt		
	Konsistenz		nein
	Farbe		nein
	Weitere Kennzeichnung		nein
	Gefährliche Reaktionen für den Verbraucher		nein
	SD-Blatt zum Produkt		nein
	Etikett		ja
	Bemerkung		nein

3.4 Regeln für Angabe „Hersteller/Inverkehrbringer“

Es muss mindestens ein Hersteller oder ein Inverkehrbringer eingegeben werden. Es können aber auch ein Hersteller und ein oder mehrere Inverkehrbringer angegeben werden. Hersteller und Inverkehrbringer werden durch einen BfR-Firmencode identifiziert. Dieser muss zuvor beim BfR beantragt werden. Der BfR-Firmencode ist eine maximal fünfstellige Zahl. Führende Nullen können bei der Eingabe weggelassen werden.

3.5 Regeln für Angabe „Art der Meldung“

Entscheidend für die Auswahl ist, auf welcher gesetzlichen Grundlage die Meldung des Produktes an das BfR erfolgt.

Folgende Möglichkeiten gibt es:

- Meldepflichtig nach §16e ChemG – gilt für alle Zubereitungen
- Biozid-Meldung – gilt für alle Biozid-Produkte
- WRMG-Meldung – gilt für alle Wasch- und Reinigungsmittel, sofern sie nicht nach §16e ChemG oder als Biozid gemeldet werden müssen
- Freiwillige Meldung - keine gesetzliche Meldepflicht

3.6 Regeln für Angabe „WRM-Produkt“

Handelt es sich bei einer Produktmeldung um eine Meldung nach Chemikaliengesetz §16e oder eine Biozid-Meldung und das Produkt ist gleichzeitig auch ein Wasch- und Reinigungsmittel, so ist aus der Auswahlliste JA auszuwählen.

3.7 Besonderheiten für die Rezeptur

Innerhalb der Rezeptur sind der Stoffname und die Gehaltsangabe Pflicht. Jeder Stoff ist in eine neue Zeile einzutragen.

Zu einem Stoff können mehrere CAS-Nummern angegeben werden. Die einzelnen CAS-Nummern sind durch Komma zu trennen.

Eine CAS-Nummer besteht aus 2 Zahlengruppen und einer Ziffer, die durch Bindestriche getrennt sind. Die erste Zahlengruppe kann bis zu sieben Ziffern enthalten, die zweite Zahlengruppe besteht aus zwei Ziffern, die Ziffer nach dem 2. Bindestrich ist eine Prüfziffer.

Beispiel: Wasser CAS-Nr.: 7732-18-5
 Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5

Zu einem Stoff können R- und/oder H-/EUH-Sätze angegeben werden. Um die Erfassung einfach und übersichtlich zu halten, müssen mehrere R- und/oder H-/EUH-Sätze zu einem Stoff durch Komma getrennt in der entsprechenden Spalte eingetragen werden.

Sie dürfen bei R- und H-Sätzen den Buchstaben weglassen. Wenn Sie einen EUH-Satz angeben wollen, dann müssen Sie „EUH“ vor die Nummer schreiben, da sonst die Nummer als H-Satz interpretiert wird.

Haben Sie einen oder mehrere H-/EUH-Sätze mit „variablem Text“ angegeben, dann sind die zugehörigen Texte in der Spalte „Texte zu den H-/EUH-Sätzen mit variablem Text“ nach folgender Regel einzutragen:

H<nr>:text
EUH<nr>:text

Jeder H-Satz ist mit seinem Buchstaben „H“ anzugeben, jeder EUH-Satz mit den Buchstaben „EUH“. Es folgt ein Doppelpunkt und danach der Text.

Das Textende wird dadurch erkannt, dass der nächste H-Satz bzw. EUH-Satz gefunden wird.

Weitere Informationen zur Eingabe von H-/EUH-Sätzen mit variablem Text siehe auch Kapitel 3.10.

Liegt ein Inhaltsstoff in der Rezeptur als Nano-Partikel vor, ist in der Spalte „Nano-Partikel“ aus der Auswahlliste JA auszuwählen.

Zu jedem Inhaltsstoff kann ein SD-Blatt mitgeliefert werden. In der Spalte SD-Blatt zum Stoff ist in der entsprechenden Zeile der Dateiname einzutragen. Die Datei ist zusammen mit der xml-Datei an das BfR zu senden.

3.8 Regeln für Gehaltsangaben

Bei den Gehaltsangaben gibt es die Varianten

- | | |
|-----------------------------------|-----------------|
| | <u>Beispiel</u> |
| • Konkreter Wert | 12,3
12,3% |
| • Konkreter Wert mit Kennzeichner | < 0,1
<= 0,1 |

- | | |
|----------------------|-----------------|
| | > 10 |
| | >= 10 |
| • Bereichangabe | ca. 0,3 |
| | 12,3 - 12,7 |
| | 12,3 - <12,7 |
| • Aufgefüllt zu 100% | ca. 12,3 – 12,7 |
| | ad 100 |

Als Kennzeichner vor einem konkreten Wert sind folgende Zeichen erlaubt, die den angegebenen Wert „meist unscharf machen“:

- <
- <=
- =
- >
- >=
- ca.

Bei Bereichangaben kann sowohl vor dem von-Wert als auch vor dem bis-Wert ein Kennzeichner angegeben werden. Möglich sind hier:

<u>Kennzeichner vor dem „von“-Wert</u>	<u>Kennzeichner vor dem „bis“-Wert“</u>
>	<
>=	<=
ca.	=
	ca.

Eine gültige Gehaltsangabe besteht aus den erlaubten Zeichen für die Kennzeichner, Ziffern und dem Komma als Dezimal-Trennzeichen, oder aus der Angabe „ad 100“.

Die Verwendung des Punktes als Dezimal-Trennzeichen führt zu einer Fehlermeldung.

Bei Bereichangaben steht zwischen dem „von“-Wert und dem „bis“-Wert ein Minus-Zeichen. Zwischen den Werten und dem Minus-Zeichen können beliebig viele Leerzeichen stehen.

Eine Gehaltsangabe ist immer größer als 0 und kann max. 100% sein.

Das Prozentzeichen darf eingegeben werden.

3.9 Regeln für pH-Werte

Bei den pH-Werten gibt es die Varianten

- | | |
|-----------------------------------|-----------------|
| | <u>Beispiel</u> |
| • Konkreter Wert | 4,2 |
| • Konkreter Wert mit Kennzeichner | < 4,2 |
| | > 4,2 |
| | ca. 4,2 |
| • Bereichangabe | 1,4 - 2,4 |
| | 12,3 - 12,7 |

Als Kennzeichner vor einem einzelnen Wert sind folgende Zeichen erlaubt, die den angegebenen Wert „meist unscharf machen“:

- <

- <=
- =
- >
- >=
- ca.

Bei Bereichangaben darf kein Kennzeichner verwendet werden.

Ein gültiger pH-Wert besteht aus dem erlaubten Zeichen für den Kennzeichner, Ziffern und dem Komma als Dezimal-Trennzeichen.

Die Verwendung des Punktes als Dezimal-Trennzeichen führt zu einer Fehlermeldung.

Bei Bereichangaben steht zwischen dem „von“-Wert und dem „bis“-Wert ein Minus-Zeichen. Zwischen den Werten und dem Minus-Zeichen können beliebig viele Leerzeichen stehen.

Der pH-Wert muss im Bereich von -14 bis +14 liegen. Negative pH-Werte müssen mit einem - /Minus-Zeichen vor der Zahl gekennzeichnet werden.

3.10 Kennzeichnung: Sätze mit variablen Texten

Bei der Kennzeichnung nach GefStoffV / Kennzeichnung nach CLP eines Stoffes/Produktes gibt es eine Besonderheit. Es gibt S-Sätze, H-, P- und EUH-Sätze, die noch auszufüllen sind, die also keinen festen Text besitzen.

z.B. der S14 hat den Text:

„Von ... fernhalten (inkompatible Substanzen sind vom Hersteller anzugeben)“

In diesem Fall liegt ein S-Satz mit „variablem Text“ vor. Wenn Sie den S14 angeben, dann sind Sie verpflichtet, den gesamten Text zu diesem S-Satz anzugeben.

z.B.: „Von Säuren fernhalten.“

Der Text eines solchen Satzes kann aus dem Tabellenblatt „Kataloge_variable_Sätze“ kopiert und der variable Text an der entsprechenden Stelle (<Text> oder ...) aktualisiert werden.

Haben Sie keinen „variablen Text“ eingegeben, obwohl der S-Satz einen „variablem Text“ besitzt, muss das nicht immer zu einer Fehlermeldung führen. Zu Ihrer Unterstützung wurde zu vielen S-Sätzen ein Standardtext hinterlegt, der in diesem Fall verwendet wird.

Auf dem Tabellenblatt „Kataloge_variable_Sätze“ sind alle S-Sätze mit „variablem Text“ aufgeführt. Hier ist auch, wenn das sinnvoll möglich war, ein Standard-Text hinterlegt.

Haben Sie z.B. den S27/28 angegeben und keinen „variablen Text“ erfasst, dann wird der Standard-Text

„Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.“

verwendet.

Sollten Sie zum S27/28 einen eigenen Text angegeben haben, dann wird dieser verwendet und der Standard-Text nicht beachtet.

Analog gelten alle Aussagen zu den S-Sätzen auch für H-, P- und EUH-Sätze.

4 XML-Datei erstellen und an das BfR senden

Auf allen 4 Tabellenblättern zum Erfassen der Produktdaten gibt es oben links eine große Schaltfläche „Produktmeldung erzeugen“.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden folgende Schritte ausgeführt:

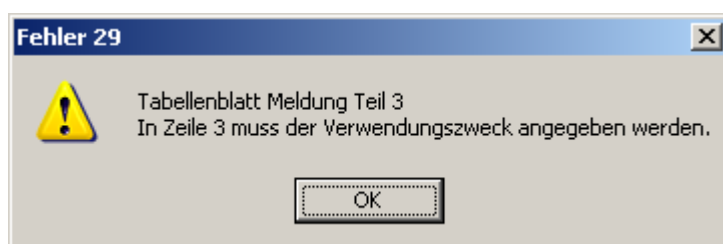
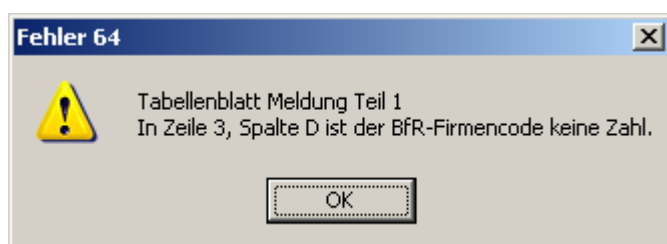
1. Ihre eingegebenen Daten werden überprüft.
2. Wenn alles korrekt ist, wird der BfR-Firmencode des Melders abgefragt.
3. Sie werden nach dem Speicherort und dem Namen der XML-Datei gefragt.
4. Es wird die XML-Datei erzeugt

Diese XML-Datei, nicht die Excel-Datei, wird per email, Diskette oder CD/DVD an das BfR geschickt.

Nur wenn bei der Überprüfung keine Fehler festgestellt werden, wird eine XML-Datei erzeugt. D.h. jeder Fehler muss von Ihnen erst behoben werden.

Jede Fehlermeldung benennt das Tabellenblatt, die Zeile und die Spalte, wo der Fehler registriert wurde. Der Focus springt in die entsprechende Zelle.

Beispiele:



5 Produkte optisch hervorheben

Um die Lesbarkeit bei vielen Produkten zu erhöhen, kann durch Klick auf die Schaltfläche



, die sich auf allen 4 Tabellenblättern befindet, jede 1. Zeile eines Produkts auf allen Tabellenblättern grau markiert werden. Ein erneuter Klick hebt die Markierung wieder auf.

6 Makros aktivieren

Sollten Sie in Excel eine Sicherheitsstufe eingestellt haben, die das Ausführen von Makros verhindert, können Sie durch folgendes Vorgehen das Ausführen des Makros erlauben:

1. Wählen Sie die Option Extras und anschließend Makro und Sicherheit.
2. Stellen Sie im angezeigten Dialogfeld Sicherheit die Sicherheitsstufe auf „Mittel“ ein, indem Sie auf das Optionsfeld Mittel klicken.
3. Schließen Sie Excel.
4. Öffnen Sie die Datei XProduktMeldung_BfR.xls erneut.
5. Sie werden jetzt gefragt, ob Makros ausgeführt werden sollen.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Makros aktivieren".

7 Übersicht zu den Fehlermeldungen bei der Überprüfung

Alle Fehlermeldungen aus der Überprüfung der eingegebenen Daten sind hier einschließlich ihrer Behebung (Fehlerbeseitigung) aufgeführt.

Jeder Fehler wird in einem kleinen Fehler-Fenster gemeldet. In der Titelleiste dieses Fehler-Fenster steht „Fehler <Nummer>“.

Mit dieser Nummer können Sie in der folgenden Tabelle nachschlagen.

Erklärungen zu den Fehlermeldungen:

Tabellenblatt 	 ist der Platzhalter für den konkreten Namen des Tabellenblattes. Hier steht dann ‚Meldung Teil 1‘ oder ‚Meldung Teil 2‘, oder ...
Zeile <z>	<z> ist der Platzhalter für die Zeilennummer
Zeile <zp>	<zp> ist der Platzhalter für die Zeilennummer der 1. Zeile des Produkts
Spalte <s>	<s> ist der Platzhalter für die Spaltennummer
Produktname <produktname>	<produktname> ist der Platzhalter für den konkreten Produktnamen
Lfd.Nr. <ldnr>	<ldnr> ist der Platzhalter für die konkrete Lfd.Nr.
<x>	<x> ist der Platzhalter für einen bestimmten Wert.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
1	Tabellenblatt In Zeile <z> wechselt der Produktname, aber die Lfd.Nr. bleibt gleich!	Sie haben in Zeile <z> die gleiche Lfd.Nr. wie in der Zeile darüber eingetragen, aber einen anderen Produktnamen. Wenn Sie ein neues Produkt beginnen wollen, dann müssen Sie auch die Lfd.Nr. ändern. Wollen Sie kein neues Produkt beginnen, löschen Sie am Besten Lfd.Nr. und Produktname.
2	Tabellenblatt In Zeile <z> wechselt die Lfd.Nr., aber der Produktname fehlt!"	Sie haben in Zeile <z> eine neue Lfd.Nr. eingetragen aber keinen Produktnamen. Wenn Sie ein neues Produkt beginnen wollen, dann müssen Sie auch den Produktnamen eintragen. Wollen Sie kein neues Produkt beginnen, löschen Sie am Besten die Lfd.Nr.
3	Tabellenblatt In Zeile <z>" steht ein Produktname, aber die Lfd.Nr. fehlt!	Sie haben in Zeile <z> die Lfd.Nr. vergessen. Wenn Sie ein neues Produkt beginnen wollen, dann müssen Sie auch die Lfd.Nr. eintragen Wollen Sie kein neues Produkt beginnen, löschen Sie am Besten den Produktnamen.
4	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' Die Zeile <z> enthält keinen Inver-	Den Wert in der Zeile <z>, Spalte <s> löschen und die 1. Zeile zum Produkt eintra-

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	kehrbringer und keinen Stoffnamen und wird als Leerzeile interpretiert. Die anderen Spalten müssen ebenfalls leer sein, da die Information sonst verloren gehen. Bitte den Inhalt von Spalte <s> löschen oder in der Produktzeile eintragen.	gen.
5	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' Für das Produkt <produktname> in Zeile <z> fehlt die Rezeptur.	Sie haben keine Rezeptur angegeben. Die Rezeptur ist aber eine Pflichtangabe.
6	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> muss eine laufende Nummer angegeben werden.	Da ein neues Produkt beginnt, muss auch eine neue Lfd.Nr. eingetragen werden.
7	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> muss der BfR-Firmencode mindestens einer Firma angegeben werden.	Der Hersteller oder mind. 1 Inverkehrbringer sind Pflicht. Es können beliebig viele Inverkehrbringer angegeben werden
8	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> muss die Art der Meldung angegeben werden.	Die „Art der Meldung“ ist eine Pflichtangabe.
9	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> müssen die Spalten C, E und F leer sein, da diese Informationen nur 1x pro Produkt angegeben werden dürfen. Bitte den Inhalt von Spalte <s> löschen.	Sie haben Sachverhalte mehrfach zu einem Produkt angegeben, obwohl nur genau eine Eingabe möglich ist. Also die angegebene Zelle löschen.
10	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> steht ein Hersteller, aber in der 1. Zeile zum Produkt (Zeile <zp>) nicht. Bitte den Hersteller in der 1. Zeile zum Produkt eintragen.	Bitte den Hersteller in der 1. Zeile zum Produkt eintragen, Zeile <zp>.
11	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> steht ein Inverkehrbringer, aber in der 1. Zeile zum Produkt (Zeile <zp>) nicht. Bitte den Inverkehrbringer in der 1. Zeile zum Produkt eintragen.	Bitte den Inverkehrbringer in der 1. Zeile zum Produkt eintragen, Zeile <zp>.
12	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> entspricht die CAS-Nummer nicht dem Format '9...99-99-9'"	Bitte eine korrekte CAS-Nr. eingeben.
13	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> fehlt die Gehaltsangabe.	Bitte Angabe zum Gehalt eingeben.
14	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> sind keine H-Sätze angegeben, dann muss Spalte M mit den variablen Texten auch leer sein.	Bitte den Wert in Spalte M löschen oder ggf. den H-Satz ändern.
15	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' Die Zeile <z> enthält keinen Stoffnamen, aber trotzdem Angaben zu einem Inhaltsstoff.	Obwohl kein Stoffname eingegeben wurde, ist in einer anderen Spalte ein Wert vorhanden. Bitte prüfen, ob der Stoffname vergessen wurde, oder einfach die entsprechende

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	Die anderen Spalten müssen ebenfalls leer sein, da die Informationen sonst verloren gehen. Bitte den Inhalt von Spalte <s> löschen oder einen Stoffnamen eintragen.	Zelle löschen.
16	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> fehlt die Kennzeichnung. 'Kennzeichnung nach GefStoffV' oder 'Kennzeichnung nach CLP' sind Pflicht. Einer der beiden Blöcke muss vollständig ausgefüllt sein. „Vollständig“ bedeutet, dass in jeder Spalte mindestens ein Wert oder „keine“ eingetragen wird.	Zu jedem Produkt ist die ‚Kennzeichnung nach GefStoffV‘ oder die ‚Kennzeichnung nach CLP‘ Pflicht. Einer der beiden Blöcke muss vollständig ausgefüllt sein.
17	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den Gefahrensymbolen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere Gefahrensymbole angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
18	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den R-Sätzen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere R-Sätze angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
19	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den S-Sätzen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere S-Sätze angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
20	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in <z> wurden mehrere Signalworte angegeben, es ist aber nur ein Signalwort möglich!	Bitte nur 1 Signalwort angeben.
21	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den Gefahrenpiktogrammen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere Gefahrenpiktogramme angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
22	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in <z> darf bei den H-Sätzen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere H-Sätze angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
23	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den P-Sätzen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere P-Sätze angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
24	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den EUH-Sätzen die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere EUH-Sätze angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
25	<p>Tabellenblatt Die Information in Zeile <z> Spalte <s> muss in der 1. Zeile dieses Produktes (Zeile <zp>) stehen. Bitte die Information in der 1. Zeile des Produktes eintragen oder löschen!</p>	<p>Alle Mehrfach-Angaben müssen in der Produktzeile beginnen. Sie haben in der betreffenden Spalte einen Eintrag in Zeile <z>, aber diese Spalte in der Produktzeile <zp> ist leer.</p>
26	<p>Tabellenblatt Für das Produkt in Zeile <z> fehlt die 'Laufende Nummer'. Mit der 'Laufenden Nummer' und dem Produktnamen werden die Beziehungen zwischen den 4 Tabellenblättern hergestellt.</p>	<p>Bitte die Lfd.Nr. in Zeile <z> eintragen.</p>
27	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' Für das Produkt in Zeile <z> fehlt die Biozid-Kategorie. Die Biozid-Kategorie ist für ein Produkt mit der Meldungsart 'Biozid-Meldung' Pflicht.</p>	<p>Bitte die Pflichtangabe „Biozid-Kategorie“ vornehmen, oder die Meldungsart auf dem Tabellenblatt „Meldung Teil 1“ ändern.</p>
28	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> muss der Einsatzbereich angegeben werden.</p>	<p>Bitte die Pflichteingabe vornehmen.</p>
29	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> muss der Verwendungszweck angegeben werden.</p>	<p>Bitte die Pflichteingabe vornehmen.</p>
30	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' Das Produkt in Zeile <z> wurde auf dem Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' nicht gefunden.</p>	<p>Sie haben auf dem Tabellenblatt ‚Meldung Teil 3‘ eine Lfd.Nr. und einen Produktnamen, die es in dieser Kombination auf dem Tabellenblatt ‚Meldung Teil 1‘ nicht gibt. Bitte beide Tabellenblätter abgleichen, so dass Lfd.Nr und Produktname auf beiden Tabellenblättern vorhanden sind.</p>
31	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> muss die Verpackung angegeben werden.</p>	<p>Bitte die Pflichteingabe für Verpackung vornehmen.</p>
32	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist 'vermarktet ab' kein gültiges Datum (tt.mm.jjjj).</p>	<p>Das Datum ist nicht korrekt. Gültig ist z.B 01.01.2003</p>
33	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist 'vermarktet bis' kein gültiges Datum (tt.mm.jjjj).</p>	<p>Das Datum ist nicht korrekt. Gültig ist z.B 31.12.2012</p>
34	<p>Für das Produkt mit der Lfd.Nr: <ldfNr>, Produktname: <produktname> fehlen im Tabellenblatt die Eintragungen!</p>	<p>Auf dem Tabellenblatt ‚Meldung Teil 1‘ ist ein Produkt angegeben, das auf dem Tabellenblatt fehlt.</p>
35	<p>Das Produkt mit der Lfd.Nr: <ldfNr>, Produktname: <produktname> auf dem Tabellenblatt ist nicht auf dem Tabellenblatt ‚Meldung Teil 1‘ enthalten. Bitte korrigieren!</p>	<p>Auf dem Tabellenblatt ist ein Produkt angegeben, das auf dem Tabellenblatt ‚Meldung Teil 1‘ fehlt. Bitte beide Tabellenblätter abgleichen.</p>
36	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 1'</p>	<p>Bei Gehaltsangaben mit Dezimalteil muss ein</p>

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	In Zeile <z> ist der Anteil-Von (Gehalt) mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Komma verwendet werden. z.B. 10,3
37	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Bei pH-Werten mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 4,2
38	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Von (Gehalt) kleiner als 0.	Negative Angaben beim Gehalt sind nicht erlaubt.
39	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Von (Gehalt) größer als 100.	Der Gehalt eines Stoffes in einer Rezeptur kann max. 100 % sein.
40	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Von kleiner als -14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
41	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Von größer als 14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
42	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Von (Gehalt) keine Zahl.	Bei Gehaltsangaben sind nur Ziffern und 1 Komma erlaubt.
43	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Von keine Zahl.	Bei pH-Werten sind nur Ziffern und 1 Komma erlaubt.
44	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> darf zwischen pH-Wert-Von und pH-Wert-Bis nur ein Bindestrich stehen. "Bitte '<x>' löschen.	Den pHWert entsprechend korrigieren. Vor dem „bis“-Wert darf kein Kennzeichner stehen (siehe Kapitel 3.9).
45	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bis mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Bei pH-Werten mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 4,2
46	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bis mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Bei Gehaltsangaben mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 10,3
47	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bis kleiner als der Anteil-Von.	Hier liegt kein gültiger Bereich vor. Der von-Wert muss immer kleiner als der bis-Wert sein.
48	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bis kleiner als der pH-Wert-Von.	Hier liegt kein gültiger Bereich vor. Der von-Wert muss immer kleiner als der bis-Wert sein.
49	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bis (Gehalt) kleiner als 0.	Eine Gehaltangabe kann nie negativ sein.
50	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bis (Gehalt) grö-	Der Gehalt eines Stoffes in einer Rezeptur kann max. 100 % sein.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	Ber als 100.	
51	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bis kleiner als -14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
52	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bis größer als 14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
53	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bis (Gehalt) keine Zahl.	Bei Gehaltsangaben sind nur Ziffern und 1 Komma erlaubt. z.B. 12,3-12,5
54	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bis keine Zahl.	Bei pH-Werten mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 4,1-4,2
55	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Bei Gehaltsangaben mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 10,3
56	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert mit einem Punkt angegeben. Bitte stattdessen das Komma verwenden.	Bei pH-Werten mit Dezimalteil muss ein Komma verwendet werden. z.B. 4,2
57	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert kleiner als -14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
58	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert größer als 14.	Der pH-Wert kann nur im Bereich von -14 bis 14 liegen.
59	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil (Gehalt) kleiner als 0."	Eine Gehaltangabe kann nie negativ sein.
60	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil (Gehalt) größer als 100.	Der Gehalt eines Stoffes in einer Rezeptur kann max. 100 % sein.
61	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil (Gehalt) keine Zahl.	Bei Gehaltsangaben sind nur Ziffern und 1 Komma erlaubt.
62	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert keine Zahl.	Bei pH-Werten sind nur Ziffern und 1 Komma erlaubt.
63	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z>, Spalte <s> ist der BfR-Firmencode zu groß (max. 5-stellig).	Ein gültiger BfR-Firmencode besteht aus max. 5 Ziffern.
64	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z>, Spalte <s> ist der BfR-Firmencode keine Zahl.	Ein gültiger BfR-Firmencode besteht aus max. 5 Ziffern.
65	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige R-Satz <x> eingetragen (nur Ziffern und ,keine' sind erlaubt). Gültige R-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	R-Satz korrigieren.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
66	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige S-Satz <x> eingetragen (nur Ziffern und ‚keine‘ sind erlaubt). Gültige S-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	S-Satz korrigieren.
67	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde das ungültige Gefahrensymbol <x> eingetragen. Gültige Gefahrensymbole: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Gefahrensymbol korrigieren.
68	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde das ungültige Gefahrenpiktogramm <x> eingetragen. Gültige Gefahrenpiktogramme: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Gefahrenpiktogramm korrigieren.
69	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige H-Satz <x> eingetragen. Gültige H-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	H-Satz korrigieren.
70	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige P-Satz <x> eingetragen. Gültige P-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	P-Satz korrigieren.
71	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige EUH-Satz <x> eingetragen. Gültige EUH-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	EUH-Satz korrigieren.
72	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige R-Satz <x> eingetragen (nur Ziffern und ‚keine‘ sind erlaubt). Es darf nur 1 R-Satz pro Zeile eingetragen werden. Gültige R-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	R-Satz korrigieren.
73	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige S-Satz <x> eingetragen (nur Ziffern und ‚keine‘ sind erlaubt). Es darf nur 1 S-Satz pro Zeile eingetragen werden. Gültige S-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	S-Satz korrigieren.
74	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde das ungültige Gefah-	Gefahrensymbol korrigieren.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	<p>rensymbol <x> eingetragen. Es darf nur 1 Gefahrensymbol pro Zeile eingetragen werden. Gültige Gefahrensymbole: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.</p>	
75	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde das ungültige Gefahrenpiktogramm <x> eingetragen. Es darf nur 1 Gefahrenpiktogramm pro Zeile eingetragen werden. Gültige Gefahrenpiktogramme: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.</p>	Gefahrenpiktogramm korrigieren.
76	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige H-Satz <x> eingetragen. Es darf nur 1 H-Satz pro Zeile eingetragen werden. Gültige H-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.</p>	H-Satz korrigieren.
77	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige P-Satz <x> eingetragen. Es darf nur 1 P-Satz pro Zeile eingetragen werden. Gültige P-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.</p>	P-Satz korrigieren.
78	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige EUH-Satz <x> eingetragen. Es darf nur 1 EUH-Satz pro Zeile eingetragen werden. Gültige EUH-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.</p>	EUH-Satz korrigieren.
79	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z<> steht zum S-Satz <x> ein variabler Text, der noch auszufüllen ist!</p>	<p>Sie haben einen Text mit 3 Punkten eingetragen. Hier muss ein konkreter S-Satz-Text angegeben werden. Die 3 Punkte sind der Platzhalter für den variablen Teil eines S-Satzes.</p>
80	<p>Tabellenblatt In Zeile <z> steht zum H-Satz <x> ein variabler Text, der noch auszufüllen ist!</p>	<p>Sie haben einen Text mit spitzen Klammern eingetragen. Hier muss ein konkreter H-Satz-Text angegeben werden. Spitze Klammern kennzeichnen den variablen Teil eines H-Satzes.</p>
81	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> steht zum P-Satz <x> ein variabler Text, der noch auszufüllen ist!</p>	<p>Sie haben einen Text mit spitzen Klammern eingetragen. Hier muss ein konkreter P-Satz-Text angegeben werden. Spitze Klammern kennzeichnen den variablen Teil eines P-Satzes.</p>
82	<p>Tabellenblatt 'Meldung Teil 2'</p>	<p>Sie haben einen Text mit spitzen Klammern</p>

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	In Zeile <z> steht zum EUH-Satz <x> ein variabler Text, der noch auszufüllen ist!	eingetragen. Hier muss ein konkreter EUH-Satz-Text angegeben werden. Spitze Klammern kennzeichnen den variablen Teil eines EUH-Satzes.
83	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> fehlt zum S-Satz <x> der notwendige variable Text!	Bitte den gesamten S-Satz-Text eintragen.
84	Tabellenblatt In Zeile <z> fehlt zum H-Satz <x> der notwendige variable Text!	Bitte den gesamten H-Satz-Text eintragen.
85	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> fehlt zum P-Satz <x> der notwendige variable Text!	Bitte den gesamten P-Satz-Text eintragen.
86	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> fehlt zum EUH-Satz <x> der notwendige variable Text!	Bitte den gesamten EUH-Satz-Text eintragen.
87	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> steht zum S-Satz <x> ein Text, obwohl dieser S-Satz keinen variablen Text besitzt! Bitte den Text löschen.	S-Satz-Text löschen.
88	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> steht zum H-Satz <x> ein Text, obwohl dieser H-Satz keinen variablen Text besitzt! Bitte den Text löschen.	H-Satz-Text löschen.
89	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> steht zum P-Satz <x> ein Text, obwohl dieser P-Satz keinen variablen Text besitzt! Bitte den Text löschen.	P-Satz-Text löschen.
90	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> steht zum EUH-Satz <x> ein Text, obwohl dieser EUH-Satz keinen variablen Text besitzt! Bitte den Text löschen.	EUH-Satz-Text löschen.
91	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige S-Satz <x> eingetragen (nur Ziffern und ‚keine‘ sind erlaubt). Gültige S-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	S-Satz korrigieren.
92	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige H-Satz <x> eingetragen. Gültige H-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	H-Satz korrigieren.
93	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige P-Satz	P-Satz korrigieren.

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	<x> eingetragen. Gültige P-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	
94	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' In Zeile <z> wurde der ungültige EUH-Satz <x> eingetragen. Gültige EUH-Sätze: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	EUH-Satz korrigieren.
95	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der H-Satz <x> nicht durch einen Doppelpunkt vom nachfolgenden Text getrennt!	Die Regel lautet: H<H-Satz-Nr>:<Text>
96	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> wird in der Spalte mit den variablen Texten der H-Satz <x> aufgeführt, der aber in der Spalte 'H-/EUH-Sätze' fehlt!	Dieser Fehler bezieht sich auf einen Stoff in der Rezeptur. In der Spalte mit den variablen H-Satz-Texten ist ein H-Satz aufgeführt, der in der Spalte davor fehlt. Bitte beide Spalten abgleichen.
97	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bereich nicht korrekt angegeben. Vor dem Anteil-Von darf kein '<x>' stehen. Erlaubt sind: >, >=, ca.	Wird bei einer Gehaltsangabe ein Bereich angegeben, dann sind nur spezielle Kennzeichner vor dem „von“-Wert erlaubt (siehe Kapitel 3.8). Bitte einen korrekten Kennzeichner verwenden oder den Kennzeichner löschen.
98	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' In Zeile <z> ist der pH-Wert-Bereich nicht korrekt angegeben. Vor dem pH-Wert-Von darf kein '<x>' stehen.	Wird für einen pH-Wert ein Bereich angegeben, dann darf kein Kennzeichner verwendet werden (siehe Kapitel 3.9). Bitte den eingegebenen Kennzeichner löschen.
99	Tabellenblatt 'Meldung Teil 1' In Zeile <z> ist der Anteil-Bereich nicht korrekt angegeben. Vor dem Anteil-Bis darf kein '<x>' stehen. Erlaubt sind: <, <=, =, ca.	Wird bei einer Gehaltsangabe ein Bereich angegeben, dann sind nur spezielle Kennzeichner vor dem „bis“-Wert erlaubt (siehe Kapitel 3.8). Bitte einen korrekten Kennzeichner verwenden oder den Kennzeichner löschen.
100	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach GefStoffV' nicht vollständig. 'Gefahrensymbole' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach GefStoffV‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlenden Gefahrensymbole eintragen.
101	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach GefStoffV' nicht vollständig. 'R-Sätze' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach GefStoffV‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlenden R-Sätze eintragen.
102	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach GefStoffV' nicht vollstän-	Der Block ‚Kennzeichnung nach GefStoffV‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlen-

Nr	Fehlermeldung	Behebung
	dig. 'S-Sätze' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	den S-Sätze eintragen.
103	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach CLP' nicht vollständig. Das 'Signalwort' muss auch angegeben werden, oder es ist 'kein Signalwort' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach CLP‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte das fehlende Signalwort eintragen.
104	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach CLP' nicht vollständig. 'Gefahrenpiktogramme' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach CLP‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlenden Gefahrenpiktogramme eintragen.
105	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach CLP' nicht vollständig. 'H-Sätze' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach CLP‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlenden H-Sätze eintragen.
106	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> ist die 'Kennzeichnung nach CLP' nicht vollständig. 'P-Sätze' müssen auch angegeben werden, oder es ist 'keine' anzugeben.	Der Block ‚Kennzeichnung nach CLP‘ muss vollständig ausgefüllt sein, oder er muss komplett leer bleiben. Bitte die fehlenden P-Sätze eintragen.
107	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> ist keine Biozid-Hauptgruppe angegeben, aber eine Biozid-Produktart oder eine Biozid-Produktart-Untergruppe. Bitte die Biozid-Hauptgruppe auswählen.	Bei einer Biozid-Kategorie muss zuerst die Hauptgruppe, dann die Produktart und dann die Produktart-Untergruppe ausgewählt werden. Sie haben nach einer Auswahl die Hauptgruppe wieder gelöscht. Entweder Sie tragen die Hauptgruppe wieder ein oder löschen Produktart und Produktart-Untergruppe auch.
108	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde die ungültige Biozid-Hauptgruppe <x> eingetragen. Gültige Biozid-Hauptgruppen: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Bitte eine Hauptgruppe aus der Auswahlliste auswählen.
109	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde die ungültige Biozid-Produktart <x> eingetragen. Gültige Biozid-Produktarten: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Bitte eine Produktart aus der Auswahlliste auswählen.
110	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde eine Biozid-Produktart-Untergruppe angegeben, aber keine Biozid-Produktart. Bitte die Biozid-Produktart eintragen.	Bei einer Biozid-Kategorie muss zuerst die Hauptgruppe, dann die Produktart und dann die Produktart-Untergruppe ausgewählt werden. Sie haben nach einer Auswahl die Produktart wieder gelöscht. Entweder Sie tragen die Produktart wieder

Nr	Fehlermeldung	Behebung
		ein oder löschen Produktart-Untergruppe auch.
111	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde die ungültige Biozid-Produktart-Untergruppe <x> eingetragen. Gültige Biozid-Produktart-Untergruppen: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Bitte eine Produktart- Untergruppe aus der Auswahlliste auswählen oder den ungültigen Eintrag löschen.
112	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> ist keine Verwenderkategorie Ebene1 angegeben, aber eine Ebene 2. Bitte die Ebene 1 auswählen.	Bei einer Verwenderkategorie muss zuerst die Ebene 1 und dann die Ebene 2 ausgewählt werden. Sie haben nach einer Auswahl die Ebene 1 wieder gelöscht. Entweder Sie tragen die Ebene 1 wieder ein oder löschen die Ebene 2 auch.
113	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde die ungültige Verwenderkategorie Ebene 1 <x> eingetragen. Gültige Verwenderkategorien: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Bitte eine Ebene 1 aus der Auswahlliste auswählen.
114	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' In Zeile <z> wurde die ungültige Verwenderkategorie Ebene 2 <x> eingetragen. Gültige Verwenderkategorien: Siehe Tabellenblatt 'Kataloge'.	Bitte eine Ebene 2 aus der Auswahlliste auswählen.
115	Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' Für das Produkt in Zeile <z> darf bei den CLP-Einstufungskategorien die Angabe 'keine' nicht mit anderen Angaben gemischt werden!	Es können zwar mehrere CLP-Einstufungskategorien angegeben werden, aber dann darf ‚keine“ nicht mit dabei sein.
200	Das Tabellenblatt 'Meldung Teil 2' enthält keine Angaben zu Produkten. Die 'Kennzeichnung nach GefStoffV' oder 'Kennzeichnung nach CLP' ist aber Pflicht.	Pflichtangaben fehlen. Bitte die Angaben ergänzen.
201	Tabellenblatt 'Meldung Teil 3' enthält keine Angaben zu Produkten. Einsatzbereich und Verwendungszweck sind aber Pflicht.	Pflichtangaben fehlen. Bitte die Angaben ergänzen.
202	Tabellenblatt 'Meldung Teil 4' enthält keine Angaben zu Produkten. Die Angaben zur Verpackung sind aber Pflicht.	Pflichtangaben fehlen. Bitte die Angaben ergänzen.
203	Das ist kein gültiger BfR-Firmencode (max. 5 Stellen).	Ein gültiger BfR-Firmencode besteht aus max. 5 Ziffern.
500	Dieses Makro läuft erst ab Excel97!	Bitte eine neuere Excel-Version verwenden.